



IP-SUISSE Pflanzenbau Anbauempfehlung Ernte 2025

Für die Aussaat 2024, Ernte 2025 kann die Weizen und Roggenfläche stabil gehalten werden. Weizen aus pflanzenschutzmittelfreiem Anbau (PSM-frei) ist am Markt gefragt und die Fläche soll weiter gesteigert werden. Bestehende IP-SUISSE Brotweizen-Produzent*innen können umstellen.

Der Anbau von PSM-freiem Getreide kann weiter ausgebaut werden. Es wird vorwiegend Brotweizen aus PSM-freiem Anbau gesucht. Die Zusatzprämie beträgt weiterhin Fr. 10.–/100kg. Zusammen mit dem Anbau von TopQ Weizen kann eine Gesamtprämie von bis zu Fr. 19.–/100kg gelöst werden. Aktuell wird knapp die Hälfte der vom Markt nachgefragten PSM-freien Menge angebaut. IP-SUISSE möchte die Nachfrage schnellstmöglich befriedigen. Wir rufen daher alle Produzent*innen auf, sich über diese Anbaumethode zu informieren und eine Umstellung auf ihrem Betrieb zu prüfen.

Weizen PSM-frei klassenweise möglich!

IP-SUISSE ermöglicht weiterhin den Anbau von Brotgetreide nach den Extensio-Richtlinien und der PSM-freie Anbau von Brotgetreide auf demselben Betrieb. Die verschiedenen Produktionsverfahren müssen dabei durch unterschiedliche Weizenklassen getrennt werden. Zur Unterteilung des Anbaus in die verschiedenen Produktionsrichtungen gelten die Klassen Top, Klasse I und Klasse II. Dies im Gegensatz zum Bundesprogramm «Herbizidfreier Ackerbau», bei welchem die gesamte Fläche einer Kultur herbizidfrei geführt werden muss. Die Unterschiede zwischen IP-SUISSE Richtlinien und Bundesprogramm finden Sie in unse-

rem Merkblatt: <https://www.ipsuisse.ch/produzenten/ipsipedia/#merkblaetter>

IP-SUISSE empfiehlt, Brotweizen unterschiedlicher Klassen anzubauen und die gesamte Fläche beim Bund und bei IP-SUISSE pestizidfrei anzumelden. Muss während der Anbausaison eine Klasse abgemeldet werden, entfallen die Bundesbeiträge für die Anbauflächen der ganzen Kultur, nicht aber die IP-SUISSE-Prämien für die nicht abgemeldeten Klassen.

Saatgut

Für den Anbau ist nur ungebeiztes oder nicht chemisch behandeltes Saatgut (Thermosem) gestattet. Die zur Verfügung stehenden Sorten können weiter unten in der Anbauempfehlung entnommen werden.

IPSipedia

Ein Kurzvideo zum nicht-chemisch behandelten Saatgut und weitere Informationen zum herbizidfreien Ackerbau finden Sie auf der IP-SUISSE Wissensplattform IPSipedia: <https://www.ipsuisse.ch/produzenten/ipsipedia/>

**IP-SUISSE Getreide
aus PSM-freiem Anbau**

**Hohe Nachfrage und
stabile Prämie!**

Produzent*innen gesucht!

Nur bestehende IPS-Produzent*innen



**bauern für
generationen.**



Ölsaaten

Raps klassisch und HOLL

Bestehende Rapsproduzent*innen können auch für die Ernte 2025 anbauen. Eine Abmeldung bei hohem Schädlingsdruck ist jederzeit möglich. Neuproduzent*innen werden auf einer Warteliste geführt.

Sonnenblumen klassisch und HO

Bestehende Sonnenblumenproduzent*innen können auch für die Ernte 2025 anbauen. Neue Produzent*innen werden auf einer Warteliste geführt. Der Anbau erfolgt unter den Bedingungen «Verzicht auf Pflanzenschutzmittel» (ehem. Extensio). Zusätzlich dürfen keine Herbizide eingesetzt werden.

Anbauvertrag

Für die Pflanzenbaukulturen, bei denen Bedarf besteht, können sich bestehende Produzenten online über ihren IP-SUISSE Login anmelden.

Neuproduzent*innen, die am IP-SUISSE Anbau interessiert sind, melden sich via Mail oder Telefon auf der Geschäftsstelle (info@ipsuisse.ch, 031 910 60 00).

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Anbausaison.

Freundliche Grüsse
IP-SUISSE

Weizensorten, Qualität und Prämien

Weitere Sorten im TopQ

Um die Qualität und Ausgeglichenheit in der Klasse Top zu verbessern, werden in der Klasse TopQ mit der Sorte Axen und der neuen Mischung Isuela weitere Sorten aufgenommen. Diese erhalten eine Prämie von bis zu Fr 9.–/100kg. In der Klasse Top machen die Sorten Nara und Montalbano aktuell einen grossen Anteil aus. Für mehr Ausgeglichenheit soll der Anteil von TopQ erhöht werden.

Mischung Isuela

neu zusammengesetzt

Die Mischung Isuela ist neu mit den Sorten Diavel und Caminada zusammengesetzt. Die Mischung zeichnet sich durch gute Erträge im Extensio-Anbau, einer hervorragenden Qualität und Frühreife aus. Die Mischung wird in der Klasse TopQ geführt.

Verbesserte Prämie für die Klassen I & II

Der Flächenanteil der Klassen I & II sinkt seit Jahren zugunsten der Sorten der Klasse Top. Für eine ausgeglichene Qualität ist dies nicht wünschenswert. Deshalb erhöht IP-SUISSE die Prämien für die Klassen I & II, um den Anbau dieser Klassen zu fördern. Wir bitten Sie bei der Anbauplanung auch diese Klassen in Betracht zu ziehen. Beachten Sie, dass die Klasse II nicht bei allen Sammelstellen angenommen wird.

Weitere Getreide

Speisehafer & Hartweizen

Für die Anbausaison 2025 muss der Anbau von IP-SUISSE Speisehafer & Hartweizen für alle Produzierenden pausiert werden. Die Lagerbestände sind hoch, der Absatz ist auf einem niedrigen Niveau.

Bestehende Produzent*innen werden in der nächsten Saison wieder berücksichtigt.

UrDinkel

Informationen zum UrDinkel-Anbau erhalten Sie auf der Geschäftsstelle der IG Dinkel (info@urdinkel.ch, 034 409 37 38).



1. IP-SUISSE Weizen, Sorten, Klassen, Prämien

Klassen IP-SUISSE	Prämienklassen IPS ³⁾	IP-SUISSE Sorten	IP-SUISSE Prämien pro 100 kg	Nachfrage	Bemerkungen
Klasse Top	IPS TopQ	¹⁾ Runal/ ¹⁾ Piz Nair/ ¹⁾ Bodeli ^{b)} / ¹⁾ Axen ^{b)}	Fr. 8.50–9.00	↗	Mehr der Sorten aus der Klasse TopQ. Diese weisen eine sehr gute Backqualität auf.
		¹⁾²⁾ Isuela® neue Mischung (Caminada ^{b)} & Diavel)	Fr. 8.50–9.00		
	IPS Top	¹⁾²⁾ Isuela® alte Mischung (Montalbano ^{b)} & Baretta)	Baretta/Bonavau ^{b)} /Cadlimo/Caminada ^{b)} / CH Nara/Diavel/Montalbano ^{b)} /Mischungen mit TopQ	Fr. 4.30–5.25	↘
Klasse I	IPS1	Alpval/Arina/Campanile/Forel/Gagnone (SW)/ Hanswin/Mischungen mit Top	Fr. 4.30–5.25	↗	Generell mehr Klasse 1
Klasse II	IPS2	Posmeda/Mischungen mit Top+ 1	Fr. 4.30–5.25	↗	Generell mehr Klasse 2

Alle anderen CH-Brotweizensorten, die nicht auf der Liste aufgeführt sind, können, sofern zertifiziertes Saatgut ausgesät wurde, als IP-SUISSE übernommen werden. Diese Sorten werden mit der tiefsten IPS Prämie der Klasse abgegolten.

Nicht als IP-SUISSE übernommen werden alle nicht CH-Weizenzüchtungen Ludwig, Spontan, usw.)!

Legende

- ¹⁾ **IP-SUISSE TopQ:** Optimale Parzellen auswählen und Stickstoff-Qualitätsdüngung anwenden, damit hoher Proteinwert erwartet werden kann!
- ²⁾ **IP-SUISSE Mischungen:** Isuela®; Saatgut der IPS Mischung bei Ihrem Lieferanten **bis spätestens 13. September** bestellen! Weitere Informationen auf <https://www.ipsuisse.ch/sortenvergleich/>.
- ³⁾ **IP-SUISSE Prämien:** Da die genauen Prämien erst nach Eingang der Erntemengen festgelegt werden können, gibt IP-SUISSE ein verbindliches Prämienband vor. Um die IP-SUISSE Sortenprämien zu realisieren, muss die einzelne Sorte separat abgeliefert werden!

(SW) Sommerweizen

^{b)} begrannte Sorten

Bitte beachten

- > **Sammelstellen (CC):** Unbedingt auch Bedürfnisse der Sammelstellen (z. B. nur eine Klasse pro CC: Lager, Logistik usw.) berücksichtigen!
- > Bei grösseren Getreideflächen zum Risikoausgleich vorzugsweise mehrere Sorten oder die IPS Mischungen Isuela® anbauen!

2. Qualitätsanforderungen

Es gelten die Übernahmebedingungen Sammelstelle/Mühle der swiss granum. Folgende Qualitätsanforderungen sind für die Übernahme als IP-SUISSE Getreide **mindestens** zu erfüllen:

Getreideart/Sorte	HI-Gewicht	Fallzahl
Weizen (alle Sorten)	gem. swissgranum mind. 73 kg/hl	gem. swissgranum 220 sec.



2. IP-SUISSE Weizen aus pestizidfreiem Anbau, Sorten, Klassen, Prämien

Produzent*innen gesucht! Nur bestehende IP-SUISSE Produzent*innen! Saatgut ausschliesslich ungebeizt oder nicht chemisch behandelt erlaubt

Klassen IP-SUISSE	Prämienklassen IPS ³⁾	IP-SUISSE Sorten	IP-SUISSE Prämien pro 100 kg	Nachfrage	Bemerkungen
Klasse Top	IPS TopQ	¹⁾ Runal/ ¹⁾ Piz Nair/ ¹⁾ Bodeli ^{b)} / ¹⁾ Axen ^{b)}	Fr. 18.50–19.00		Nur bestehende IPS Brotweizenproduzent*innen
		¹²⁾ Isuela [®] neue Mischung (Caminada ^{b)} & Diavel)	Fr. 18.50–19.00	↑	
	¹²⁾ Isuela [®] alte Mischung (Montalbano ^{b)} & Baretta)				
	IPS Top	Caminada/ Cadlimo/ CH Nara/ Montalbano ^{b)} / Diavel	Fr. 14.30–15.25	↑	Umstellung auf PSM-frei erwünscht
Klasse I	IPS1	Campanile/ Hanswin	Fr. 14.30–15.25	↑	
Klasse II	IPS2	Posmeda	Fr. 14.30–15.25	↑	
Roggen	Roggen	KWS Serafino	Fr. 18.00	↑	Nur bestehende IPS Roggenproduzent*innen

1. Für IPS Getreide aus PSM-freiem Anbau ist ungebeiztes oder Thermosem Saatgut zwingend.
2. Die Sorten in der Liste werden von den Saatguthändlern ungebeizt zur Verfügung gestellt.
3. Ungebeizt gleicher Marktpreis wie beim gebeizten Saatgut
4. **Bestellung bis spätestens 23. August**

3. IP-SUISSE weitere Getreide

Getreideart	IP-SUISSE Sorten	IP-SUISSE Basispreis	IP-SUISSE Prämien pro 100 kg	Status für Neuproduzent*innen
Roggen	KWS Serafino/ Matador	ca. Fr. 40.00	Fr. 8.00	Warteliste
Speisehafer	Keine Produktion auf die Ernte 2025			
Hartweizen	Keine Produktion auf die Ernte 2025			

4. IP-SUISSE Ölsaaten

Kultur	IP-SUISSE Sorten	IP-SUISSE Prämien pro 100 kg	Status für Neuproduzent*innen
Raps	Gemäss Swissgranum Sortenliste	Fr. 10.00	Warteliste
Raps HOLL	Gemäss Swissgranum Sortenliste	Fr. 10.00	Warteliste
Sonnenblumen klassisch	Gemäss Swissgranum Sortenliste	Fr. 13.00– 15.00	Warteliste
Sonnenblumen HO	Gemäss Swissgranum Sortenliste	Fr. 15.00	Warteliste

IP-SUISSE

Molkereistrasse 21
3052 Zollikofen

T 031 910 60 00
info@ipsuisse.ch

ipsuisse.ch

